

## Gärtner ehren ihre Gesellen und jungen Meister

xanten (beaw) Für 63 Lehrlinge vom Niederrhein ist jetzt die gärtnerische Ausbildung mit ihrer Lossprechung im historischen Schützenhaus Xanten zu Ende gegangen. Dies sei ein wichtiger Lebensabschnitt und ein gutes Fundament sowohl für den beruflichen wie auch privaten Werdegang, sagte Miriam Schwenker, Geschäftsführerin der Arbeitsgemeinschaft deutscher Junggärtner, in ihrer Festrede. „Ihnen gilt heute unsere ganz besondere Anerkennung. Sie haben allen Widrigkeiten zum Trotz ihr Ziel über die gesamte Ausbildungszeit nicht aus den Augen verloren und nun einen wichtigen Lebensabschnitt erfolgreich abgeschlossen“, sagte die Festrednerin. Zeitgleich mahnte sie aber auch, nun nicht stehenzubleiben, sondern sich stets weiterzubilden und weiterzukommen. „Das Wissen, welches Sie sich in ihrer Ausbildungszeit angeeignet haben, veraltet heute schneller denn je. Deshalb ist der Blick über den eignen Tellerrand umso wichtiger“, betonte sie.

Eine Weiterbildung erfolgreich abgeschlossen haben sechs junge Gärtner. Sie haben an der Fachhochschule am Gartenbauzentrum Essen der Landwirtschaftskammer NRW beziehungsweise an der Meisterschule für Gartenbau Veitshöchheim ihre Meisterqualifikation erworben. Es sind Johannes Kisters aus Xanten (Zierpflanzenbau), Christof Miß aus Rheinberg (Garten- und Landschaftsbau) sowie Roman Bachorski aus Voerde, Matthias Wortelkamp aus Hamminkeln sowie Björn Engelke und Johannes Teigelkamp aus Neukirchen-Vluyn.

Kreisgärtnermeister Rolf Jakobs würdigte zudem Oliver Krumme (W+H Lankes GmbH, Wesel) für seine 25-jährige Tätigkeit im Gartenbau. Die Lossprechung der 63 Lehrlinge nahmen der Vorsitzende des Gartenlandschaftsbauverbandes Niederrhein, Dietmar Schnapp, der Kreisverbandvorsitzende Gartenbau, Peter Lehmkuhler, sowie Vertreter des Berufskollegs vor. Für ihre Bestnoten besonders geehrt wurden im Zierpflanzenbau Franziska Heuvel aus Rheinberg-Eversael (Note 1,04; Ausbildungsbetrieb Hethor flowers, Schermbeck), Martin Buschold aus Wesel (Note 1,19; Gartenbau Terlinden, Wesel) und Karl Wison aus Schermbeck (Note 1,47; Dümme, Rheinberg-Eversael). Im Garten- und Landschaftsbau gehören Justus Bayer aus Xanten (Note 1,45; Benno Müller, Xanten) und Lucas Boers aus Wesel (Note 1,47; Grüne Hand, Hamminkeln) zu den Besten.

Im historischen Schützenhaus in Xanten wurden die Lehrlinge im Rahmen des Gärtnerfestes losgesprochen.

RP-Foto: A. Stoffel